



Klangvolle Namen beim Ostenfelder Leseherbst

Bad Iburg, im September 2019. Die Gewinner des Kinderliteraturpreises Bad Iburger Schlossgeschichten stehen fest. Die Schüler der Grundschule Ostenfelde haben sich für Tea Topuria und Sonia Eliaschwili mit „Land unter im Zoo“ (Edition Orient) sowie Axel Rühle mit „Zippel, das wirklich wahre Schlossgespenst“ (dtv junior) entschieden. Der Ostenfelder Leseherbst beginnt am 11. Oktober mit Oliver Bottini und einer CRIME NIGHT, schickt Rufus Beck ins Becken, präsentiert renommierte Kinder- und Jugendbuchautoren und endet am 22. November 2019 mit dem NDR Kulturjournal und „Der Norden liest“.

Der 9. Ostenfelder Leseherbst präsentiert sich so vielfältig wie noch nie: neues Format, neue Veranstaltungsorte sowie hochkarätige Autoren und Sprecher machen die diesjährige Ausgabe des Literaturfestivals zum „Must-go“ für kleine und große Literaturfans. Mit Rufus Beck, Oliver Bottini, Antje Herden, Lena Hach und Anna Maybach bietet der Leseherbst klangvolle Namen auf. Und auch das NDR Kulturjournal ist mit seinem Format „Der Norden liest“ und den „Storytellern“ Elisabeth Plessner, Luise Wolfram und Julia Westlake mit von der Partie.

Kinderliteraturpreis „Schlossgeschichten“

Literaturpreise gibt es viele, aber nur wenige, bei denen die Zielgruppe entscheidet, was prämiierungswürdig ist. Zu ihnen zählt der Bad Iburger Kinderliteraturpreis Schlossgeschichten für Debütwerke, den die Grundschule Ostenfelde seit 2003 auslobt. Die Preisverleihung ist auch 2019 Höhepunkt des Literaturfestivals. In diesem Jahren entschied sich die Kinderjury für „Land unter im Zoo“ von Tea Topuria und Sonia Eliaschwili sowie „Zippel, das wirklich wahre Schlossgespenst“ von Axel Rühle. „Für die Kinder und das Kollegium der Grundschule Ostenfelde ist der alle zwei Jahre stattfindende Ostenfelder Leseherbst eine ganz besondere Zeit. Lesungen, Projekttag, Ausstellungen und Präsentationen sorgen für eine Abwechslung vom Schulalltag und bereichern ihn“, sagt Elisabeth Otte, Rektorin der Grundschule Ostenfelde. „Nun laufen die Vorbereitungen für die Prämierung der Siegerbücher und die Kinder sowie das Kollegium freuen sich darauf, bald die Autoren im Rittersaal kennenlernen zu dürfen.“

Warum gerade diese beiden Werken es aufs oberste Treppchen schafften, werden die Juroren also am 10. November um 11.00 Uhr im Rittersaal des Schlosses begründen. Der Preis ist mit 2.000 EURO dotiert. Weitere Laudatoren sind Bad Iburgs Bürgermeisterin Annette Niermann sowie Sandra LeBlanc, die verantwortlich für alle Kinderprogramme des NDR zeichnet. Man darf gespannt sein, was „bewegte Bilder“ und zwischen zwei Buchdeckeln gepresste Geschichten gemeinsam haben, um ein besonders kritisches Publikum wie Kinder zu überzeugen. Bereits am 25. September zeigen die ABC-Schützen ihre Arbeiten zu den beiden siegreichen Titeln im Franziskusheim. Beginn: 16.15 Uhr

Leseherbst Spezial – CRIME NIGHT im Gasthof Freden

Freitag, 11. Oktober 2019, CRIME DINER: 19.00 Uhr, Lesung 20.30 Uhr, Zum Freden 41, 49186 Bad Iburg

Warum sind die Deutschen so vernarrt in Krimis? Gefühlt wird täglich mindestens einmal im Fernsehen gemordet. Monatlich erscheint eine Krimibestenliste mit den zehnbesten Kriminalromanen. Krimis tragen gut ¼ zum Gesamtumsatz der Belletristik bei. Es gibt Krimitage, Krimimarathone, Krimifestivals, das Morden scheint kein Ende nehmen zu wollen. Wer allerdings glaubt, Krimis seien literarische Diätkost für Leichtgewichte, muss seit Raymond Chandler umdenken. Gute Krimis sind im besten Fall ein Spiegel gesellschaftlicher Entwicklungen und/oder unseres Innenlebens. Inzwischen hat auch Deutschland Anschluss an das angelsächsische Niveau gefunden. Mit Oliver Bottini zum Beispiel, den Literaturkritiker Tobias Gohlis für einen der besten deutschen Kriminalschriftsteller deutscher Sprache hält. Die „FAZ“ stimmte dem zu und die „ZEIT“ glaubt, dass „seine Bücher keine gewöhnlichen Kriminalgeschichten, sondern hochaktuelle Analysen der Gegenwart (sind).“

Eine hochaktuelle Analyse stellt Oliver Bottini mit seinem aktuellen Roman „Der Tod in den stillen Winkeln des Lebens“ im Gasthof Freden vor. Die Autorenlesung ist eine Kooperation des Ostfelder Leseherbst mit dem Gasthof, der für die „kulinarische Spannung“ am Gaumen sorgt. Der Roman wurde mit dem Deutschen Krimi Preis 2018 ausgezeichnet. Globalisierung und Landraub liefern für Oliver Bottini den Rahmen für eine tragische Geschichte, die zeigt, dass sich die radikale Einsamkeit des Menschen durch Gier und Machthunger noch verstärkt.

Die CRIME NIGHT mit Oliver am 11. Oktober bieten wir in zwei Varianten an: als Crime Night mit Dinner und einem Drei-Gänge-Krimi-Menü als Warm-up, Beginn 19.00 Uhr, (59 EURO inklusive Menü) sowie als separate Lesung (12 EURO), die um 20.30 Uhr beginnt. Karten und weitere Infos zum „Leseherbst Spezial“ im Landidyll „Hotel zum Freden“ unter: 0 54 03 / 40 50

Rufus Beck steigt mit „Tage ohne Ende“ ins Bad Iburger Becken

Freitag, 1. + 2. November 2019, 20.00 Uhr, Hallenbad, Am Hagenberg 18, 49186 Bad Iburg

Das Hallenbad Bad Iburgs liefert die Kulisse für zwei literarisch-kulinarisch-musikalische Lesungen der Extraklasse. Hörbuch-Star Rufus Beck liest aus dem preisgekrönten Roman „Tage ohne Ende“ des irischen Autors Sebastian Barry. Den musikalischen Rahmen liefern legendäre Kompositionen des italienischen Maestros unvergesslicher Filmmusiken, des zweifachen Oscar-Preisträgers Ennio Morricone.

Über den „Zehnkämpfer der darstellenden Künste“, Rufus Beck, braucht man nicht viele Worte verlieren. Seine Hörbücher wurden millionenfach verkauft. Es soll Eltern geben,

die Beck für ewig dankbar sind, weil sie Harry Potter als Sedativum einsetzen konnten. Vielen dürften Beck auch aus Sönke Wortmanns Film „Der bewegte Mann“ bekannt sein. Rufus Beck ist ebenfalls als Autor tätig. 2006 gab er die Anthologie „Geschichten für uns Kinder“ heraus. Im März 2007 erschien sein Sachbuch „Kinder lieben Märchen und entdecken Werte“. In den letzten Jahren hat sich Beck wieder vermehrt dem Theater zugewandt. Seine große Leidenschaft gilt nach wie vor der Musik, dem Jazz und den großen Jazz-Gitarristen. Er liebt das „Miteinander von Musik und Text“. Mit Ennio Morricone und dem BUAHODAR Quartett bietet der Ostfelder Leseherbst dem Zehnkämpfer einen „Sound“, der Sebastian Barrys Western über die Liebe zweier Männer in Zeiten des amerikanischen Bürgerkriegs kongenial unterstützt. Der Eintritt beträgt 32 EURO inklusive Fingerfood & Drinks.

Karten über:

OLH-Team, 0 54 03 / 795 89 45, E-Mail: info@ostenfelder-leseherbst.de

Tourist-Information Bad Iburg, 05403/404 66, E-Mail: tourist-info@badiburg.de,

Bücher Beckwermert, 05403 / 7969 777, Grosse Str. 23, 49186 Bad Iburg,

Buchhandlung Sedlmair, 05401 / 86570 Oeseder Str. 94, 49124 Georgsmarienhütte

Erzählerische Raffinesse, „Vamprinnen“ in der Grundschule Deutschlandpremiere im Hallenbad!

Am 4. November 2019 steigt die Peter-Härtling-Preisträgerin Antje Herden mit ihrem Jugendroman „Keine halben Sachen“ für Schüler des Gymnasiums ins Becken des Bad Iburger Hallenbades. Antje Herden entführt die Schüler in eine Parallelwelt, die für Robin nur noch aus Drogen und erster Liebe besteht. Das Buch ist nicht nur glänzend geschrieben, sondern bietet einen grandiosen, raffinierten, überraschenden Plot.

Am 5. November 2019 folgt Lena Hach mit „Flo und Valentina“ an der Grundschule Ostfeldede. Die Autorin erhielt dreimal den Leipziger Lesekompass, zuletzt 2019 für „Grüne Gurken“. „Flo und Valentina“ ist eine ganz besondere, eine schaurig-komische Vampirgeschichte oder kennt jemand „Vampirinnen“?

Am Freitag lädt Anna Maybach und der Ostfelder Leseherbst zu einer interaktiven EXIT KIDS-Lesung ins Hallenbad. Wer ein Faible für Escape Rooms und -Spiele hat, darf sich die Lesung nicht entgehen lassen. Anfang des Jahres kam der erste Kinofilm zum Thema „Escape Room“ heraus.

Im November bringt der KOSMOS Verlag mit EXIT KIDS eine neue Reihe für Kinder ab 8 Jahren auf den Buchmarkt. Der offizielle Erscheinungstermin ist der 28. November 2019. Der Auftaktband „Der geheime Schatz“ feiert bereits gut 3 Wochen vorher in Bad Iburg seine Deutschlandpremiere.

Die Pointe ist auch bei der KIDS-Reihe: Die Hörer müssen mitmachen, sonst geht's im Text nicht weiter. Wir sind gespannt, ob „EXIT KIDS – Das Buch“ dieselbe Faszination entwickelt, wie die erfolgreichen Spiele. Termin: 8. November 2019, 15.30 Uhr, Hallenbad, Am Hagenberg 18, 49186 Bad Iburg. **Eintritt frei!**

NDR Kulturjournal zurück in Bad Iburg mit „Der Norden liest“

Freitag, 22. November 2019, 20.00 Uhr, Schloss, Rittersaal, Schlossstraße 30, 49186 Bad Iburg

Auch 2019 legt das Kulturjournal des NDR Fernsehens mit „Der Norden liest“ einen Stopp in Bad Iburg ein. Diesmal steht die Lesung, die vor Ort in Kooperation mit dem Ostfelder Leseherbst organisiert wird, unter dem Motto „Lebenswege“. In Bad Iburg stellt Elisabeth Plessen mit der Schauspielerin Luise Wolfram ihren neuen Roman „Die Unerwünschte“ vor. Durch den Abend führt Julia Westlake vom NDR Kulturjournal.

Die Autorin ist als Elisabeth Charlotte Marguerite Auguste Gräfin von Plessen in eine „alte Familie“ hineingeboren. 1976 hat sie sich mit ihrem Erfolgsroman „Mitteilungen an den Adel“ von ihrer Herkunft verabschiedet; jetzt nimmt sie sich ihr Lebensthema in „Die Unerwünschte“ noch einmal vor. In dem Roman erzählt sie eine bewegende Generationen- und Emanzipationsgeschichte über den Widerstreit von Tradition und Neuerung in einer norddeutschen Adelsfamilie – und vor allem über starke Frauen, die sich von den Konventionen befreien. Gelesen wird der Roman von der Schauspielerin Luise Wolfram, die u.a. im Fernsehen in „Charité“ und in „Aenne Burda“ sowie mehrfach im „Tatort“ zu sehen war. Durch den Abend führt Julia Westlake vom NDR „Kulturjournal“. Der Eintritt beträgt 12 EURO.

Karten über:

OLH-Team, 0 54 03 / 795 89 45, E-Mail: info@ostenfelder-leseherbst.de
Tourist-Information Bad Iburg, 05403/404 66, E-Mail: tourist-info@badiburg.de,
Bücher Beckwermert, 05403 / 7969 777, Grosse Str. 23, 49186 Bad Iburg,
Buchhandlung Sedlmair, 05401 / 86570 Oeseder Str. 94, 49124 Georgsmarienhütte

Weitere Informationen:

Ostfelder Leseherbst
Ulrich Texter
Hohenbrink 34
49186 Bad Iburg
Fon: 0 54 03 / 54 21 54
texter@osnanet.de
info@ostenfelder-leseherbst.de

Fotonachweise:

Oliver Bottini: © Hans Scherhauser; Elisabeth Plessen: © Marco Arturo Marelli; Luise Wolfram: © Jeanne Degraa; Rufus Beck: © Carsten Sander; Anna Maybach © Johanna Pohl; Lena Hach: © Anja Schaffner;; Antje Herden: © privat; BUAHODAR Quartett: privat